

Stäfa, 02. Mai 2014

# MARKT-INFORMATION

## Kalifornische Mandeln: Subjektive Ernteschätzung 2014

Gemäss gestern publizierter subjektiver Ernteschätzung prognostiziert der US-amerikanische National Agricultural Statistical Service (NASS) die kalifornische Mandelernte 2014 auf 1.95 Mia lbs, 2.5 % unter der Ernte 2013 von 2.0 Mia lbs. Es wird ein Ertrag von 2'270 lbs / acre erwartet, 4.6 % unter dem letztjährigen Wert von 2'380 lbs / acre. Die geschätzte produktive Anbaufläche beträgt 860'000 acres.

Der NASS kommentiert die Schätzung wie folgt: „Nach dem wärmsten je gemessenen Winter in Kalifornien begann die Mandelblüte anfangs Februar. Die Blüte 2014 war eine der frühesten überhaupt. In Ermangelung von Niederschlägen benötigten die Plantagen künstliche Bewässerung, wobei Frühregen gewisse kurzfristige Abhilfe brachten. Krankheits- und Befallsdruck waren dieses Jahr tiefer. Generell entwickelt sich die diesjährige Ernte rascher als die des letzten Jahres, so dass eine frühe Ernte erwartet wird. Wasser [zur Bewässerung der Kulturen] ist für viele Produzenten eine Besorgnis.“

Unsere Einschätzung: Nachdem im Vorfeld eine Ernte von 2.0 Mia lbs oder grösser erwarte wurde überrascht die Schätzung die Industrie. Entsprechend sehen wir heute schon eine gewisse angebotsseitige Befestigung der Preise. Weiterhin weisen viele Abnehmer noch immer nur geringe Deckung auf, so dass in den kommenden Monaten mit stetiger Nachfrage zu rechnen ist. Abzusehen bleiben die Auswirkungen der Trockenheit, so dass über die nächsten Monate die kombinierten Einflüsse von Bewässerung und Temperaturen die Lage durchaus noch verändern können.

Wir halten Sie informiert und stehen für weitere Informationen oder konkrete Offerten gerne zu Ihrer Verfügung.

